



FUNKTECHNIK - VoIP-Fire

Remote-Interface VRI5310



Produktbeschreibung

Das Remote-Interface VRI5310 dient als Geräteschnittstelle für die Anschaltung von Funkgeräten am SEB VoIP-Fire-System. Es bietet die Möglichkeit, bis zu vier analoge oder digitale Funkgeräte zu betreiben.

Über den Anschluss an der standardisierten PEI-Schnittstelle können digitale Funkgeräte einfach und umfangreich bedient werden. Gruppen-/Einzelrufe, SDS-/Statusnachrichten, Gruppen-/Betriebsartwahl sowie weitere Funktionen der jeweiligen Geräte lassen sich dadurch fernsteuern. Zudem können vom Funkbesprechungsplatz aus die digitalen Funkgeräte (über deren Zündungseingang) ein- und ausgeschaltet werden.

Folgende Funkgerätetypen sind für den Betrieb mit dem SEB-VoIP-Fire-System validiert:

- + Sepura SRG3500 und SRG3900 (BOS)
- + Motorola MTM5400/E/ET FuG und MTM800/E/ET FuG (BOS)
- + Bosch FuG 8/9/a/b
- + Teletron FuG 8b-1
- + Teledux 9

Die vielseitigen Einstellungsmöglichkeiten und die potentialfreien bzw. galvanisch getrennten Ein- und Ausgänge ermöglichen Anpassungen für weitere Funkgerätetypen.

Die Sprech- und Hörpegel sind entsprechend der Endgerätespezifikationen vordefiniert. Individuelle Anpassungen der Sprech- und Hörpegel sind über weite Bereiche möglich.

Über die beiden Bedienelemente auf der Vorderseite des Remote-Interfaces kann das Gerät ein- und ausgeschaltet und das Menü aufgerufen werden.



Auf dem 1,3" großen OLED-Display auf der Vorderseite des Remote-Interfaces werden neben Informationen zum Geräte-Typ auch Informationen zum Netzwerk (IP, Netzmaske) angezeigt.

Die beiden LAN-Anschlüsse dienen der redundanten Netzwerk-Anbindung.

Auf der Rückseite verfügt das Remote-Interface über zwei redundante 12 V-Versorgungseingänge und bietet dadurch eine erhöhte Ausfallsicherheit.

Über den Zündungseingang besteht die Möglichkeit, einen externen Schalter bzw. eine externe Zündungsspannung anzuschließen, über den bzw. die das Remote-Interface aus der Ferne sicher ein- und ausgeschaltet werden kann.

Über den Schaltausgang lässt sich bspw. beim Senden ein angeschlossenes Radio stummschalten oder eine angeschlossene Sendesignalleuchte einschalten.

Zusätzlich ist ein Eingang für einen potentialfreien Kontakt zur Meldung von bauseitigen Zuständen vorhanden. In Kombination mit der SEB Spannungsversorgung SVE3012 kann ein möglicher Ausfall einer Spannungsquelle über das Gesamtsystem gemeldet werden.

Die Konfiguration des Remote-Interface erfolgt einfach und unkompliziert über das Web-Interface unter Verwendung eines aktuellen Web-Browsers. Weitere Software zur Konfiguration wird nicht benötigt.

[Weiter auf der Rückseite](#)



Remote-Interface VRI5310

Technische Daten	
Spannungsversorgung	12 V DC (10 - 15 V; 24 V DC über ext. Wandler möglich)
Leistungsaufnahme	nominal ca. 6 W - maximal 10 W (12 V DC)
Zündungseingang	Pin 1: 12 V für externen Schalter oder Brücke, Pin 2 (Eingang): für externe 12 V-Spannung (z.B. Zündung)
Schaltausgang	Optokoppler, max. 24 V DC; 0,5 A
Schalteingang	12 V auf Pin 1 für externen Schalter (potentialfrei)
ca. Maße (B/H/T) (ohne Einbausatz, ohne Steckverbinder)	219 mm / 44 mm / 197 mm
Material / Gehäuse	Stahl DC01
Farbe (Standard)	Lichtgrau (RAL 7035), pulverbeschichtet, matt, Feinstruktur
Gewicht	ca. 2 kg
Umgebungstemperatur	-10 °C bis + 55 °C
Lagertemperatur	-20 °C bis + 60 °C
Luftfeuchtigkeit	Relative Feuchte: 5 % bis 95 %, nicht kondensierend
Schutzart	IP30
Anschlüsse	2x LAN 2x USB Typ A 4x Funkgeräte (analoge Signale) 4x Funkgeräte (digitale Signale) 2x Spannungsversorgung 12 V DC (10-15 V) 1x Zündungseingang 1x Schaltein- und Ausgang
Lieferumfang	2x Phoenixstecker für 12 V-Versorgungseingang 1x Phoenixstecker für Zündungseingang 1x Phoenixstecker für den Schaltein- und Ausgang
Einbausätze (separat erhältlich)	zum Einbau von 1/2-19"-Gehäusen an der Wand, auf dem Boden oder im Kfz oder zum Einbau von 1/2-19"-Gehäusen in 19"-Schränke